

## Erläuterungen zu Ehrungen und Preisen (Auswahl)

Aachener und Münchner Preis für Technik und angewandte Naturwissenschaften	Der Preis wurde von 1975 bis 2005 einmal jährlich von der Dr. Carl-Arthur Pastor-Stiftung an herausragende Wissenschaftler auf den Gebieten der Naturwissenschaft und Technik verliehen.
AIAA Fellow	Die Ernennung zum AIAA Fellow ist eine der höchsten wissenschaftlichen Auszeichnungen des international renommierten American Institute of Aeronautics and Astronautics (AIAA).
Akabori Memorial Award	Seit 2000 vergibt die Japanese Peptide Society in Erinnerung an den Chemiker Shiro Akabori alle zwei Jahre diesen Preis zur Ehrung wichtiger Forschungsbeiträge im Bereich Life Sciences.
Albers-Schönberg-Medaille	Die Medaille wurde 1932 in Gedenken an den Mitbegründer der Deutschen Röntgen Gesellschaft, Heinrich E. Albers-Schönberg (1865-1921), gestiftet. Sie wird von der Deutschen Röntgen Gesellschaft in Anerkennung besonderer Leistungen auf dem Gebiet der Röntgendiagnostik verliehen.
Alexander Graham Bell Medal	Die Medaille wird von den Alcatel-Lucent Bell Labs (USA) in Gedenken an den Pionier des Telefons, Alexander Graham Bell (1847-1922), gestiftet und seit 1976 jährlich durch den IEEE Board of Directors für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Kommunikationstechnik verliehen.
Alwin Walther-Medaille	Die Fachbereiche Informatik und Mathematik der TU Darmstadt verleihen die Alwin-Walther-Medaille zusammen mit dem Fraunhofer-Institut für graphische Datenverarbeitung jedes zweite Jahr an herausragende Persönlichkeiten, die sich um die Wissenschaft verdient gemacht haben.
American Nuclear Society (ANS) Fellow	Mitglieder der ANS können aufgrund herausragender Leistungen im Bereich der Atomwissenschaft oder der Kernenergietechnik zum ANS Fellow ernannt werden.
Architekturpreis der Landeshauptstadt München	Der Architekturpreis der Landeshauptstadt München wird alle drei Jahre, alternierend mit dem Design und Kunstpreis vergeben. Geehrt wird das herausragende Gesamtwerk von Münchner Architektinnen und Architekten bzw. Teams.
Arthur-Burkhardt-Preis	Der Ingenieur und Manager und langjährige Vorstandsvorsitzende der Württembergischen Metallwarenfabrik (WMF) Arthur Burckhardt gründete eine nach ihm benannte Stiftung zur Förderung der Geistes- und Naturwissenschaften mit dem Ziel, die Frage der ethischen Verantwortung der Naturwissenschaften stärker zu gewichten. Die Stiftung vergibt seit 1984 den Arthur-Burkhardt-Preis an Wissenschaftler, deren Forschung die Natur- und die Geisteswissenschaften verbindet.
ASME Fellow	Die Ernennung zum ASME Fellow ist die höchste wissenschaftliche Auszeichnungen der international renommierten American Society of Mechanical Engineers.
Auguste Perret-Preis	Der Preis wird alle drei Jahre von der Union internationale des Architectes (UIA) für angewandte Technologie in der Architektur an weltweit einen Architekten verliehen und ist nach einem der ehemaligen Präsidenten der UIA, Auguste Perret (1874-1954), benannt.
Bayerischer Architekturpreis und Bayerischer Staatspreis für	Der Preis wird seit 2007 von der Bayerischen Staatsregierung und der bayerischen Architektenkammer ausgelobt und ehrt Persönlichkeiten, die sich in hohem Maß um die Baukultur in

Architektur	Bayern verdient gemacht haben. Der Preis wird alle zwei Jahre an bis zu drei Personen verliehen. Eine einzelne, besonders herausragende Leistung kann zusätzlich mit dem Bayerischen Staatspreis für Architektur der Staatsregierung Bayerns ausgezeichnet werden.
Bayerischer Maximiliansorden für Wissenschaft und Kunst	Der Bayerische Maximiliansorden für Wissenschaft und Kunst wird von der Bayerischen Staatsregierung für außergewöhnliche Leistungen verliehen. Insgesamt wurde die Auszeichnung 185 Mal vergeben. Es darf immer nur 100 lebende Ordensträger geben. Der Orden gliedert sich in eine Abteilung für Wissenschaft und eine für Kunst.
Bayerischer Umweltpreis	Der Preis wird von der Bayerischen Landesstiftung seit 1985 verliehen. Mit dem Preis werden hervorragende Leistungen auf dem Gebiet des Umweltschutzes gewürdigt.
Bayerischer Verdienstorden	Der Bayerische Verdienstorden ist der höchste Verdienstorden des Freistaates Bayern. Er wird vom Bayerischen Ministerpräsidenten als Zeichen der Anerkennung für hervorragende Verdienste um den Freistaat Bayern verliehen.
Bayerische Verfassungsmedaille	Die Verfassungsmedaille des Bayerischen Landtags wurde 1961 vom damaligen Landtagspräsidenten Rudolf Hanauer gestiftet und ist eine der am seltensten vergebenen Auszeichnungen des Freistaates. Sie wird jährlich am Verfassungstag, den 1. Dezember, durch den Präsidenten des bayerischen Landtags verliehen. Die Verleihung erfolgt für Persönlichkeiten, die sich „in hervorragender Weise“ (Gold) oder in „besonderer“ Weise (Silber) um die Verfassung des Freistaates Bayern verdient gemacht haben. Die Auszeichnung wurde 2011 per Gesetz in den Rang eines Ordens erhoben.
Behring-Kitasato-Preis	Der Behring-Kitasato-Preis wurde 1980 von den Behringwerken AG gestiftet und wird alle zwei Jahre durch die Phillips-Universität Marburg/Lahn für hervorragende wissenschaftliche Leistungen auf medizinischem, veterinärmedizinischem und naturwissenschaftlichem Gebiet mit Bevorzugung der Immunbiologie und Seuchenbekämpfung verliehen. Der Name geht auf den Nobelpreisträger Emil Adolf von Behring und den Japaner Shibasaburo Kitasato zurück, die ab 1890 durch ihre gemeinsame Forschungsarbeit die Grundlage der Serumtherapie legten.
Bergey-Medaille	Durch die Vergabe der Bergey-Medaille und des Bergey Awards würdigt der Bergey's Manual Trust Personen, die bedeutende Beiträge zur bakteriellen Taxonomie geleistet haben. Die Ehrungen werden durch die Stiftung und durch den Springer-Verlag finanziert. Die Stiftung wurde 1936 gegründet um die Veröffentlichung des Bergey's Manual of Determinative Bacteriology zu gewährleisten.
Boris Rajewski-Medaille	Die Medaille ist die seit 1972 jährlich verliehene, höchste Auszeichnung der Europäischen Gesellschaft für Radiologie. Die Medaille ist benannt nach einem der Gründer der Europäischen Gesellschaft für Radiologie, Boris Rajewski (1893-1974).
Bundesverdienstkreuz (Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland)	Der Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland wird für besondere Leistungen auf politischem, wirtschaftlichem, kulturellem, geistigem oder ehrenamtlichem Gebiet verliehen. Der Orden wird in den Stufen Verdienstmedaille, Verdienstkreuz

	am Bande, Verdienstkreuz I. Klasse und Großes Verdienstkreuz vergeben.
Burckhardt Helferich-Preis	Das Institut für Organische Chemie der Universität Leipzig verleiht seit 2005 den nach dem Chemiker Burckhardt Helferich (1887-1982) benannten Preis für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Bioorganischen Chemie.
Cantor-Medaille	Die Cantor-Medaille ist die höchste wissenschaftliche Auszeichnung der Deutschen Mathematiker-Vereinigung und wird höchstens alle zwei Jahre verliehen.
Dannie Heineman Prize for Mathematical Physics	Das American Institute of Physics und die American Physical Society (APS) verleihen diesen Preis jährlich für bedeutende Leistungen im Bereich der mathematischen Physik. Der Elektroingenieur und Chef der Ingenieurfirma Sofina, Dannie Heineman, stiftete diesen Preis 1959. Der Preis gilt als eine der höchsten Auszeichnungen der mathematischen Physik.
Den Grønne Nål	Der Preis wird von der Dänischen Architektenvereinigung in Anerkennung besonderer, wegweisender Leistungen auf dem Gebiet in unregelmäßigen Abständen verliehen.
Deutscher Förderpreis für Schmerzforschung und Schmerztherapie	Der Preis wird seit 1986 jährlich durch die Deutsche Gesellschaft für Schmerztherapie e. V. und die Deutsche Schmerzliga e. V. verliehen. Geehrt werden Persönlichkeiten, die sich im Bereich der Diagnostik und Therapie akuter und chronischer Schmerzzustände verdient gemacht haben, oder entscheidend zum öffentlichen Verständnis des Problemkreises Schmerz beigetragen haben. Die Verleihung des von der Firma Mundipharma gestifteten Preises findet im Rahmen des Deutschen Schmerztages in Frankfurt am Main statt.
Deutscher Krebshilfe Preis	Der Deutsche Krebshilfe Preis ist eine hohe Auszeichnung der Deutschen Krebshilfe e. V. Er wird jährlich verliehen und geht zurück auf eine Erbschaft, welche die Deutsche Krebshilfe im Jahr 1995 erhielt.
Dieffenbach-Medaille	Mit der Dieffenbach-Medaille ehrt die Deutsche Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen jedes Jahr Persönlichkeiten, die sich um dieses Fach verdient gemacht haben. Die Medaille wurde erstmalig 1989 in Gedenken an den Mediziner Johann Friedrich Dieffenbach (1792-1847) verliehen.
Distinguished Educator Award	Der Preis wird für herausragende Lehre im Fachbereich an Mitglieder der IEEE Microwave Theory and Techniques Society vergeben.
Distinguished Service Award	Die European Microwave Association vergibt den Distinguished Service Award an Personen "die mit ihrem herausragenden Einsatz die europäische Mikrowellen-Wissenschaft gefördert und das Ansehen der EuMA gestärkt haben".
EDA-Medaille (Electronic Design Automation)	Das edacentrum verleiht die Medaille seit 2002 jährlich, um das Lebenswerk einer Persönlichkeit zu würdigen, die sich um das Thema Electronic Design Automation (EDA) besonders verdient gemacht hat.
EDDA Lifetime Achievement Award	Die European Design and Automation Association vergibt diesen Preis jährlich an herausragende Wissenschaftler, die das Gebiet der Entwurfsautomatisierung nachhaltig geprägt haben.
E.K.Frey - E. Werle Gedächtnismedaille	Die E.K. Frey – E. Werle Stiftung, die von der Familie Henning L. Voigt gegründet wurde, ist nach den beiden Entdeckern des

	Kallikrein-Kalkinin-Systems benannt und vergibt diesen Preis an Wissenschaftler, die herausragende Beiträge zum Verständnis des Kallikrein-Kalkinin Systems oder verwandten Bereichen geleistet haben und das Fachgebiet signifikant beeinflusst haben.
Ehrennadel der DGLR	Die Ehrennadel der Deutschen Gesellschaft für Luft und Raumfahrt (DGLR) wird „für hervorragende Verdienste eines Teams um die Entwicklung der Luftfahrt verliehen“.
Ehrennadel der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall	Die DWA vergibt ihre Ehrennadel jährlich an verdiente Wasserfachleute unter ihren Mitgliedern.
Ehrennadel des Vereins Deutscher Ingenieure	Die Ehrennadel als Ausdruck der Ehrenmitgliedschaft des VDI wurde im Jahre 1860 zum ersten Mal verliehen und gilt als Auszeichnung für Persönlichkeiten, die sich in besonderer Weise um den VDI und den Berufsstand der Ingenieure verdient gemacht haben.
Ehrenplakette des VDI	Die Ehrenplakette des Vereins Deutscher Ingenieure (VDI) wird seit 1948 verliehen als Auszeichnung für verdiente ehrenamtliche Mitarbeiter des VDI.
Ehrenring des VDE	Der VDE-Ehrenring - die höchste Auszeichnung des Verbands der Elektrotechnik, Elektronik, Informationstechnik - wird aufgrund hervorragender wissenschaftlicher und technischer Leistungen verliehen, die grundlegende Erkenntnisse auf dem Gebiet der Elektrotechnik erbracht oder die Elektrotechnik in wissenschaftlicher oder technischer Hinsicht wesentlich gefördert haben.
Emil von Behring Medaille	Die Emil-von-Behring-Medaille, wird seit 1942 alle zwei Jahre von der Phillips-Universität Marburg verliehen und gilt als einer der wichtigsten Wissenschaftspreise in Deutschland. Die Medaille ist nach dem Medizinnobelpreisträger Emil von Behring benannt und wird in dessen Andenken an Wissenschaftler verliehen, die sich bevorzugt im Fachbereich der Immunbiologie und der Seuchenbekämpfung verdient gemacht haben. Das Preisgeld in Höhe von 25.000 Euro wird von Novartis Behring gestiftet.
Emil-Fischer-Medaille	Diese Medaille wird von der Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh) zu Ehren des Nobelpreisträgers Herrmann Emil Fischer (1852-1919) für herausragende Arbeiten auf dem Gebiet der organischen Chemie alle zwei bis drei Jahre verliehen. Der Preis gilt als höchste Auszeichnung für Organiker in Deutschland.
ERC Advanced Investigators Grant	Das ERC (European Research Council) vergibt diese Advanced Grants an etablierte, wegbereitende Wissenschaftler zur Unterstützung von innovativen, risikoreichen Projekten, die neue Perspektiven im jeweiligen Fachgebiet eröffnen können.
Ernst-Blickle-Preis	Der Ernst-Blickle-Preis ist einer der höchstdotierten, personengebundenen Preise in Europa. Er wird alle 2 Jahre von der SEW (Süddeutsche-Elektromotoren-Werke)-Eurodrive-Stiftung in Gedenken an den langjährigen Geschäftsführer der SEW-Eurodrive GmbH und Co. KG Ernst Wilhelm Blickle für herausragende wissenschaftliche Leistungen im Bereich Technik und Wirtschaft verliehen.
ERC Advanced Investigators Grant	Das ERC (European Research Council) vergibt diese Advanced Grants an etablierte, wegbereitende Wissenschaftler zur Unterstützung von innovativen, risikoreichen Projekten, die neue

	Perspektiven im jeweiligen Fachgebiet eröffnen können.
Europäischer Preis für Landschaftsarchitektur Rosa Barba	Der Europäische Preis für Landschaftsarchitektur Rosa Barba wird alle zwei Jahre auf der "Biennal Europea de Paisatge / European Biennial of Landscape Architecture Barcelona" verliehen. Gestiftet wird der Preis von spanischen Wissenschaftseinrichtungen mit der Absicht, die Profession Landschaftsarchitektur in Spanien zu fördern.
European Award for Architecture and Technology	Der von der Messe Frankfurt GmbH gestiftete, hoch dotierte Preis zeichnet alle drei Jahre in Europa realisierte Bauten aus, die architektonische Gestaltungsleistungen mit innovativer Ingenieurskunst verbinden. Alle ausgezeichneten Bauten eint, dass sie durch die enge Kooperation von Architekten und Ingenieuren entstanden sind.
Feldberg Award	Die Feldberg Foundation wurde 1961 von Wilhelm Feldberg ins Leben gerufen und fördert den wissenschaftlichen Dialog zwischen Forschern aus Deutschland und England im Bereich der Medizin. Der jährlich vergebene Feldberg Award ehrt jeweils einen deutschen und englischen Wissenschaftler für hervorragende wissenschaftliche Leistungen.
Ferdinand Cohn-Medaille	Die Ferdinand Cohn-Medaille wurde zu Ehren von Ferdinand Cohn, dem Begründer der systematischen Bakteriologie, von der Deutschen Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie e.V. gestiftet und wird jährlich für herausragende wissenschaftliche Leistungen verliehen.
Fraunhofer-Medaille	Die Fraunhofer-Gesellschaft verleiht die Medaille Personen, die sich um die Fraunhofer-Gesellschaft besonders verdient gemacht haben.
Fresenius-Preis	Die Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh) stiftete 1961 den Preis zur Erinnerung an den Chemiker C. Remigius Fresenius (1818-1897). Der Preis wird an Persönlichkeiten verliehen, die sich besondere Verdienste um die wissenschaftliche Entwicklung und um die Förderung der analytischen Chemie erworben haben.
Friedrich-Ludwig-von-Sckell-Ehrenring	Die Auszeichnung ist nach dem deutschen Gartenarchitekten Friedrich Ludwig von Sckell benannt und wird von der Akademie der schönen Künste an „herausragende Landschaftsarchitekten, Gartenhistoriker und verwandte Berufe“ vergeben. Der Ehrenring wird seit 1967 –meist alle zwei Jahre- vergeben und gilt als die höchste Auszeichnung des Fachbereichs.
Friedrich Robert Helmert Gedenkmünze des DVW	Die Friedrich Robert Helmert-Gedenkmünze des DVW – Gesellschaft für Geodäsie, Geoinformatik und Landmanagement wird zu ganz besonderen Anlässen an bedeutende Geodäten verliehen. Es handelt sich um die höchste Ehrung des DVW, die seit der Gründung des Vereins 1871 erst 13 Mal verliehen wurde.
Fritz-Schumacher-Preis	Der Preis wird alle drei Jahre in Erinnerung an den Werkbund-Architekten Fritz-Schumacher (1869-1947) vom Hamburger Senat und der Alfred Toepfer Stiftung F.V.S. in Einvernehmen mit der Fritz-Schumacher-Gesellschaft verliehen.
General Pierre Nicolau Award	Die CIRPE College International pour la recherche en productive – Internationale Akademie für Produktionstechnik - vergibt den General Pierre Nicolau Award in Gedenken an den

	CIRPE Gründer. Der Preis wird jährlich an Personen vergeben, die maßgebliche Beiträge innerhalb der Produktionstechnik geleistet haben.
Georg C. Laurence Pioneering Award	Dieser Preis wird seit 1988 von der American Nuclear Society an einen Wissenschaftler verliehen, in Anerkennung seiner herausragenden Leistungen und seines Engagements auf dem Gebiet der Reaktorsicherheit.
Georg-Schlesinger-Preis	Der Georg-Schlesinger-Preis ist nach dem Begründer der modernen wissenschaftlichen Forschung im Bereich der Fertigungstechnik und Betriebswissenschaft benannt. Er wird seit 1979 alle drei Jahre durch das Land Berlin verliehen und ehrt hervorragende Leistungen im Bereich der Produktionstechnik, die auch einen gesellschaftlichen oder humanitären Bezug haben.
Global Award for Sustainable Architecture	Die Locus Foundation und die Cité de l'architecture & du patrimoine Paris vergeben den durch die Architektin Jane Revedin geschaffenen Architekturpreis seit 2007 jährlich an fünf Architekten. Geehrt werden innovative Planungen, die sowohl sozial verantwortlich als auch ökologisch nachhaltig sind.
Goldene Ehrennadel der Bayerischen Akademie Ländlicher Raum	Der gemeinnütziger Verein der Bayerischen Akademie Ländlicher Raum honoriert mit der Ehrennadel die Förderer und Mitwirkende von Untersuchungen, Zweckforschungen, Erkenntnissen und Informationen über den ländlichen Raum, welche die Lebens- und Arbeitsgrundlagen in den ländlichen Gebieten verbessern sollen.
Gold Honorary J. Heyrovsky Medal	Die nach dem tschechischen Nobelpreisträger Jaroslav Heyrovský benannte Medaille wird von der Akademie der Wissenschaften der Tschechischen Republik für besondere Verdienste in der Chemie vergeben.
Gold Medal der British Royal Aeronautical Society	Die hoch angesehene und seit langem bestehende Auszeichnung der British Royal Aeronautical Society wird seit 1909 an Persönlichkeiten oder Teams vergeben, die bedeutenden Beitrag für die Entwicklung und Innovation in Luft- und Raumfahrt geleistet haben.
Goldmedaille des Bundes Deutscher Architekten	Die Goldmedaille wird im Rahmen des großen Preises des Bundes Deutscher Architekten seit 1964 alle drei Jahre an einen Architekten als seine höchste Auszeichnung für bedeutende Leistungen auf dem Gebiet der Architektur oder des Städtebaus verliehen.
Gottfried Wilhelm Leibniz-Preis	Der Preis ist der höchstdotierte deutsche Förderpreis der DFG für herausragende Spitzenforschung – benannt nach dem bedeutenden Wissenschaftler Gottfried Wilhelm Leibniz (1646-1716). Es werden jährlich bis zu zehn Preise vergeben. Preisträger der TU München unter: <a href="http://portal.mytum.de/tum/honoratioren/leibnizpreis/index.html">http://portal.mytum.de/tum/honoratioren/leibnizpreis/index.html</a>
Grande médaille d'or d'architecture	Diese Medaille ist die höchste Auszeichnung der international renommierten Académie d'Architecture (Frankreich) und wird für besonders herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Architektur verliehen.
Grande Médaille d'Urbanisme	Die Médaille de l'Urbanisme ou de l'Aménagement Urbain wurde von der Académie d'Architecture von 1965 bis 2011 jährlich für „eine Planung oder Realisierung regionaler oder urbaner Art mit Respekt vor dem nationalen Erbe und der

	Ästhetik des Ortes“ (Une conception ou une réalisation régionale ou urbaine dans le respect du patrimoine national et d'une esthétique liée au site) verliehen.
Grashof-Denkmünze	Diese Auszeichnung ist die höchste Ehrung des Vereins Deutscher Ingenieure. Die Denkmünze ist nach dem Mitbegründer und ersten Direktor des VDI Franz Grashof benannt. Sie wurde 1894 gestiftet und wird seitdem an Ingenieure verliehen, die hervorragende wissenschaftliche oder berufliche Leistungen auf technischem Gebiet erbracht haben.
Green good design award	Das European Centre for Architecture Art Design and Urban Studies und das Chicago Athenaeum Museum of Architecture and Design vergeben diesen Preis für visionäre Konzepte, die besonders auf ökologische Nachhaltigkeit abzielen.
Hall of Fame der deutschen Forschung	Die Hall of Fame der deutschen Forschung wurde 2009 durch das manager magazin ins Leben gerufen. Jährlich werden Wissenschaftler in die Ruhmeshalle aufgenommen, die durch ihre Lebensleistung einen herausragenden Beitrag zur Weiterentwicklung des Forschungsstandorts Deutschland erbracht haben. Das Berufungsverfahren verläuft zweistufig. Zunächst nominiert ein wissenschaftliches Kuratorium Kandidaten, aus denen dann eine unabhängige Jury von Wirtschaftsführenden die Laureaten ernennt. Ziel der Hall of Fame ist eine Verbesserung der Vernetzung von Wissenschaft und Wirtschaft in Deutschland sowie deren Erfolge einem größeren Publikum vorzustellen.
Hans-Berger-Preis	Der Preis wird alle drei Jahre von der Deutschen Gesellschaft für Klinische Neurophysiologie für langjähriges und umfassendes wissenschaftliches Wirken auf dem Gebiet der theoretischen oder klinischen Neurophysiologie in Gedenken an den Neurologen Hans Berger (1873-1941) verliehen.
Hans Herloff Inhoffen-Medaille	Der nach dem Chemiker Hans Herloff Inhoffen (1906-1992) benannte Preis für Wissenschaftler wird von der Schering AG gestiftet. Er wird durch die Gesellschaft Deutscher Chemiker ausgeschrieben.
Hans-Kudlich-Preis des Ökosozialen Forums Österreich	Das Ökosoziale Forum Österreichs vergibt in Erinnerung an den Bauernbefreier Hans Kudlich alle zwei Jahre den Hans-Kudlich Preis für besondere Leistungen für den ländlichen Raum.
Hanns-Langendorff-Preis	Die Hanns-Langendorff-Stiftung vergibt die Hanns-Langendorff-Medaille und den Hanns-Langendorff-Preis gemeinsam mit der Deutschen Gesellschaft für Medizinischen Strahlenschutz. Die Auszeichnung wird seit 1979 in Gedenken an Hanns Langendorff an junge Wissenschaftler auf dem Gebiet der Strahlenbiologie und des Strahlenschutzes vergeben.
Hanns Martin Schleyer-Preis	Anlässlich des fünften Todestages von Hanns Martin Schleyer wurde der Preis 1982 von der Daimler Benz AG (heute Daimler AG) gestiftet und ehrt hervorragende „Verdienste um die Festigung und Förderung der Grundlagen eines freiheitlichen Gemeinwesens“. Die jährliche Verleihung des Preises, sowie die Auswahl der Preisträger wurde an die Hanns Martin Schleyer-Stiftung übergeben.
Heinz-Maier-Leibnitz-Medaille	Der Preis ist benannt nach Prof. Heinz Maier-Leibnitz (1911 - 2000), dem Nestor der deutschen Neutronenphysik und einem der bedeutendsten Wissenschaftler der Technischen Universität

	München. Die Auszeichnung wird seit 1997 durch die Technische Universität München für herausragende wissenschaftliche Verdienste verliehen.
Herbert-Höhler-Nadel	Die Herbert-Höhler-Nadel wird seit 2004 für herausragende Verdienste im Bereich der ästhetischen Chirurgie durch die Vereinigung der Deutschen Ästhetisch-Plastischen Chirurgen (VDÄPC) verliehen. Sie erinnert an den Pionier der ästhetischen Chirurgie in Deutschland Herbert Höhler.
Humboldt-Medaille	Die Medaille wird von der Alexander von Humboldt Stiftung für besondere Verdienste um die Stiftung verliehen.
HUPO Distinguished Achievement Award in Proteomics	Die Human Proteom Organisation (HUPO) verleiht diesen Preis an Wissenschaftler, um ihre herausragenden wissenschaftlichen Leistungen im Feld der Proteomik zu würdigen.
IEEE Fellow	Die Ernennung zum IEEE Fellow ist die höchste wissenschaftliche Auszeichnung des international renommierten Institute of Electrical and Electronics Engineers (IEEE). Jährlich wird diese Auszeichnung höchstens 0,1 % der IEEE Mitglieder zuteil.
International Architecture Awards	Die renommierten Preise wurden 2005 durch das Chicago Athenaeum Museum for Architecture and Design ins Leben gerufen, um weltweit herausragende Werke der modernen Architektur, der Landschaftsarchitektur, der Innenarchitektur und der Städteplanung zu würdigen. Die Auslobung erfolgt durch das Chicago Athenaeum Museum of Architecture and Design und dem European Centre for Architecture Art Design and Urban Studies.
International E.H. Armstrong-Award	Die Auszeichnung wird jährlich von der IEEE Communications Society an Mitglieder verliehen, die herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Kommunikationstechnologie erbracht haben. Stifterin ist die Armstrong Memorial Research Foundation, die in Gedenken an den amerikanischen Erfinder und Elektroingenieur, E.H. Armstrong (1890-1954), gegründet wurde.
Josef Rudinger Award	Die European Peptid Society verleiht im Turnus von zwei Jahren in Gedenken an den Chemiker Josef Rudinger (1924-1975) diesen Preis für herausragende fachliche Leistungen in der Peptid-Chemie.
Karl Heinz Beckurts Preis	Die Karl Heinz Beckurts-Stiftung vergibt den Preis für herausragende wissenschaftliche und technische Leistungen, von denen Impulse für industrielle Innovationen in Deutschland ausgehen. Gegründet wurde die Stiftung 1978 von der Hermann von Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren in Gedenken an den Physiker und Manager Karl Heinz Beckurts (1930-1986).
Karl Küpfmüller-Preis	Der Preis wird von der Informationstechnischen Gesellschaft im Verband der Elektrotechnik, Elektronik, Informationstechnik (VDE) als höchste wissenschaftliche Auszeichnung alle vier Jahre an einen Wissenschaftler in Gedenken an den Ingenieurwissenschaftler Karl Küpfmüller (1897-1977) verliehen.
Keilin Medal	Der durch ein Komitee ausgewählte Sprecher der seit 1964 jährlich stattfindenden Keilin Memorial Lecture erhält von der Biochemical Society London die Keilin-Medaille. Die Auszeichnung wird in Erinnerung an den britischen Biologen David Keilin vergeben und richtet sich an Wissenschaftler auf



	dem Fachgebiet der Bioenergetik, des Elektronentransfers oder der Erforschung der Mitochondrien.
Körper-Preis für die Europäische Wissenschaft	Der hochdotierte Preis wird von der Körber-Stiftung jährlich alternierend auf den Gebieten der Technischen Wissenschaften und der Lebenswissenschaften (Physical Sciences, Life Sciences) an einen in Europa arbeitenden Wissenschaftler vergeben.
Leonard Eisenbud Prize for Mathematics and Physics	Die American Mathematical Society (AMS) ehrt seit 2008 mit diesem Preis, der alle drei Jahre verliehen wird, herausragende wissenschaftliche Arbeiten, die die Mathematik und Physik einander näher bringen. Der Preis erinnert an den Physiker Leonard Eisenbud (1913-2004).
Leonardo da Vinci Award	Die American Society of Mechanical Engineers (ASME) verleiht diesen Preis seit 1978 jährlich für herausragende Leistungen bei der Entwicklung oder Erfindung eines Produkts, welches als wichtiger Fortschritt bei der Maschinenkonstruktion betrachtet wird.
Leo-von-Klenze-Medaille	Die Oberste Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Inneren verleiht seit 1996 die nach dem Architekten Leo von Klenze (1784-1864) benannte Medaille für herausragende Leistungen in der Architektur, im Ingenieurbau, im Wohnungs- und Städtebau und.
The Linus Pauling Medal	Die Medaille wird von der American Chemical Society für die herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Chemie verliehen. Der erste Preisträger und der Namensgeber der Medaille ist der Chemiker und zweifache Nobelpreislautat Linus Pauling (1901-1994).
Lwoff Award	Die FEMS (Federation of European Microbiological Societies) vergibt seit dem Jahr 2000 den Lowff Award an Personen, die sich um die Mikrobiologie in Europa verdient gemacht haben. Der Name des Preises geht auf den ersten Präsidenten der FEMS André M. Lwoff zurück.
Ludwig Prandtl-Ring	Der Ludwig Prandtl-Ring wird von der Deutschen Gesellschaft für Luft- und Raumfahrt (DGLR) als die höchste Auszeichnung für hervorragende eigene Arbeiten in den Flugwissenschaften in all ihren Disziplinen verliehen.
Marian Smoluchowski – Emil Warburg Physik Preis	Die Polnische Physikalische Gesellschaft und die Deutsche Physikalische Gesellschaft vergeben diesen Preis gemeinsam für herausragende Beiträge in der reinen oder angewandten Physik. Die Vergabe erfolgt in Erinnerung an den polnischen Physiker Marian Smolouchowski und den deutschen Physiker Emil Warburg. Der Preis wird alle zwei Jahre abwechselnd einem polnischen bzw. einem deutschen Physiker verliehen.
Max-Bergmann-Medaille	Der Max-Bergmann-Kreis e.V. zur Förderung peptidchemischer Arbeiten besteht seit 1980 und vergibt jährlich an herausragende Persönlichkeiten der internationalen Forschung die nach dem Chemiker Max Bergmann (1886-1944) benannte Medaille.
Max Jakob Memorial Award	Der Preis – benannt nach dem Pionier der Wissenschaft der Wärmeübertragung, Max Jakob (1879-1955), - wird seit 1961 jährlich in Anerkennung außerordentlicher Leistungen auf diesem Gebiet von der American Society of Mechanical

	Engineers (ASME) verliehen.
Max-Planck-Medaille	Die Medaille ist die höchste Auszeichnung der Deutschen Physikalischen Gesellschaft (DPG) für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der theoretischen Physik. Sie wird seit 1929 jährlich für Beiträge vergeben, die sich an das Werk des Physikers Max Planck (1858-1947) anschließen.
Max-Planck-Forschungspreis	Der Max-Planck-Forschungspreis für internationale Kooperation fördert deutsche und ausländische Wissenschaftler, die bereits international anerkannt sind und von denen im Rahmen internationaler Kooperationen weitere wissenschaftliche Spitzenleistungen erwartet werden. Im jährlichen Wechsel wird der Max-Planck-Forschungspreis jeweils in einem Teilgebiet der Natur- und Ingenieurwissenschaften, der Lebenswissenschaften oder der Geisteswissenschaften ausgeschrieben. Die Mittel für dieses Programm stellt das Bundesministerium für Bildung und Forschung der Max-Planck-Gesellschaft und der Alexander von Humboldt-Stiftung zur Verfügung.
Max Tishler Prize	Der Preis wird in Gedenken an Max Tishler (1906-1989) - einen US-amerikanischen Pharmakologen - von der Harvard University's Department of Chemistry and Chemical Biology an die Wissenschaftler verliehen, die sich besondere Verdienste auf dem Gebiet der Chemie erarbeitet haben.
Mechanics and Control of Flight Award	Das American Institute of Aeronautics and Astronautics vergibt den Preis jährlich für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Flugmechanik, Flugführung und Flugregelung von Luft- und Raumfahrzeugen.
Medaille München leuchtet – Den Freunden Münchens	Die Landeshauptstadt München vergibt diese offizielle Ehrung seit 1961 für besondere Verdienste um München in Gold, Silber und Bronze.
Medaille Naturerbe Bayern in Gold	Die Medaille Naturerbe Bayern in Gold wird durch den Landesjagdverband Bayern für „außergewöhnliche Verdienste um die Bewahrung des Naturerbes der bayerischen Landschaft“ verliehen.
Médaille de l'Urbanisme	Diese Medaille wird von der international renommierten Académie d'Architecture (Frankreich) für herausragende Leistungen auf den Gebieten der Architektur verliehen.
Meienhofer Award	Die Boulder Peptide Society und das Unternehmen Hoffman La-Roche verleihen diese Auszeichnung jährlich an einen Wissenschaftler in Anerkennung seines Lebenswerks auf dem Gebiet der Peptidwissenschaften.
Mies van der Rohe-Preis	Der Mies van der Rohe Award for European Architecture ist ein Architekturpreis, der 1987 von der Europäischen Kommission, dem europäischen Parlament und der Stiftung Mies van der Rohe (Barcelona) ins Leben gerufen wurde. Er ist nach dem Architekten Ludwig Mies van der Rohe (1886-1969) benannt und wird alle zwei Jahre vergeben.
National Medal of the Order 'Manuel Amador Guerrero' of the Republic of Panama	Der nach dem ersten Präsidenten Panamas benannte, 1953 begründete Orden de Manuel Amador Guerrero ist die höchste Ehrung der Republik Panama. Sie wird als Anerkennung für herausragende staatsbürgerliche, wissenschaftliche, künstlerische oder humanitäre Dienste verliehen. Sie wird in vier Klassen verliehen.
Nobelpreis	Seit 1901 wird der von dem schwedischen Erfinder und Industriellen Alfred Nobel gestiftete Preis jährlich am 10. Dezember, dem Todestag Nobels, verliehen. Alfred Nobel

	<p>vermachte sein Vermögen einer Stiftung, deren Zinsen „<i>als Preis denen zugeteilt werden, die im verflorbenen Jahr der Menschheit den größten Nutzen geleistet haben</i>“. Er bestimmte, dass das Geld auf die fünf Gebiete Chemie, Physik, Physiologie oder Medizin, Literatur und Friedensbemühungen verteilt werden soll. Der Nobelpreis gilt heute als die höchste Auszeichnung in den jeweiligen Fachgebieten. Seit 1968 wird gemeinsam mit den Nobelpreisen auch der von der schwedischen Reichsbank in Erinnerung an Alfred Nobel gestiftete Preis für Wirtschaftswissenschaften verliehen.</p>
Ordre de la Légion d'Honneur	<p>Die Ehrenlegion (Légion d'Honneur) ist die ranghöchste Auszeichnung der Republik Frankreich. Sie wird in Würdigung besonderer Leistungen auf politischem, wirtschaftlichem, wissenschaftlichem und kulturellem Gebiet in den folgenden Stufen verliehen: Chevalier, Officier, Commandeur, Grand Officier, Grand-croix, Grand Maître.</p>
Ordre des Palmes Académiques	<p>Der Orden ist eine der höchsten Auszeichnungen der Republik Frankreichs für Verdienste um das französische Bildungswesen. Er wird in den Stufen Chevalier, Commandeur und Officier verliehen.</p>
Orden der Weißen Rose	<p>Dieser Orden ist die höchste Auszeichnung der Republik Finnland und wird in den Klassen Großkreuz, Kommandeur I. Klasse, Kommandeur II. Klasse, Ritter I. Klasse und Ritter II. Klasse vergeben. Er wurde 1919 gestiftet und ehrt finnische oder ausländische Staatsbürger für zivile Verdienste um das Land. Im Krieg kann er auch für Tapferkeit vor dem Feind vergeben werden.</p>
Otto-Bayer-Preis	<p>Der 1984 ins Leben gerufene Otto-Bayer-Preis wurde von Prof. Dr. Otto Bayer (1902–1982), dem langjährigen Forschungsleiter der Bayer AG, gestiftet. Er wird alle zwei Jahre an Wissenschaftler für herausragende Forschungsleistungen in zukunftsweisenden Gebieten der Chemie und Biochemie durch die Bayer Science &amp; Education Foundation verliehen.</p>
Otto Hahn-Preis	<p>Die Stadt Frankfurt am Main stiftete in Gedenken an den Ehrenbürger der Stadt und Nobelpreisträger, Otto Hahn (1879-1968), diesen Preis. Er wird seit 2005 alle zwei Jahre gemeinsam mit der Gesellschaft Deutscher Chemiker e.V. und der Deutschen Physikalischen Gesellschaft e.V. an einen Wissenschaftler verliehen.</p>
Otto-Lilienthal-Medaille der DGLR	<p>Die Otto-Lilienthal-Medaille der Deutschen Gesellschaft für Luft und Raumfahrt (DGLR) wird „für die Erbringung ingenieurorientierter Leistungen hohen Ranges wissenschaftlicher Art, bei der Produktumsetzung oder im gestalterischen Bereich auf dem Gebiet der Luftfahrt“ verliehen.</p>
Otto Lilienthal Preis	<p>Die seit 2004 vergebene Auszeichnung der Otto Lilienthal Preis-Stiftung ist ein Ehrenpreis der Region Berlin-Brandenburg in Gedenken an Otto Lilienthal (1848-1896) als Unternehmer, Wissenschaftler und Begründer einer wissenschaftlichen Aerodynamik.</p>
Otto-Warburg-Medaille	<p>Die Otto-Warburg-Medaille wird seit 1963 von der Gesellschaft für Biochemie und Molekularbiologie an herausragende Wissenschaftler auf dem Gebiet der Biochemie verliehen. Der Name geht auf den deutschen Biochemiker und Physiologen Otto Warburg zurück, der 1931 mit dem Nobelpreis für physiologie oder Medizin ausgezeichnet wurde. Die jährlich</p>

	verliehene Otto-Warburg-Medaille gilt als eine der wichtigsten Ehrungen im Fachbereich Biochemie in Deutschland. Bisher wurden sieben Preisträger der Otto-Warburg-Medaille später mit einem Nobelpreis ausgezeichnet.
Pioneer Award	Die IEEE Microwave Theory and Techniques Society vergibt den Microwave Pioneer Award als Anerkennung für herausragende, wegbereitende wissenschaftliche Beiträge, die den Fachbereich vorangebracht haben. Die Veröffentlichung dieser Erkenntnisse soll wenigstens 20 Jahren vor der Preisverleihung stattgefunden haben.
Philip Morris-Forschungspreis	Von 1982 bis 2007 wurde dieser Forschungspreis zuerst über die deutsche Tochter des Tabakherstellers Philip Morris verliehen, ab 1988 von der dafür gegründeten Philip Morris Stiftung. Ausgezeichnet werden herausragende wissenschaftliche Arbeiten.
Place Planning Award	Seit 1998 vergibt die Environmental Design Research Association (EDRA) die Great Places Awards in den Kategorien planning, design, research und books. Ausgezeichnet werden herausragende Design Projekte.
Preis der Gesellschaft für Hygiene und Umwelt	Die Gesellschaft für Hygiene und Umweltmedizin (GHU) vergibt diesen Preis für besondere Leistungen auf den Gebieten der Umweltmedizin und Hygiene.
Preis der Informationstechnischen Gesellschaft	Die Informationstechnische Gesellschaft (bis 1987 Nachrichtentechnische Gesellschaft) im Verband Elektrotechnik, Elektronik, Informationstechnik (VDE) vergibt diesen Preis jedes Jahr an ihre Mitglieder für herausragende wissenschaftliche Veröffentlichungen im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnik.
Preis des Bundes Deutscher Landschaftsarchitekten	Im Rhythmus von zwei Jahren vergibt der Bund Deutscher Landschaftsarchitekten diesen Preis, mit dem Projekte und deren Verfasser ausgezeichnet werden. Gegenstand ist eine zeitgemäße sozial und ökologisch orientierte Freiraum- und Landschaftsplanung.
Preis der Stiftung Riksbankens Jubileumsfond	Die Bank of Sweden Tercentenary Foundation vergibt mit dem Riksbankens Jubileumsfond seit 1965 Forschungspreise an herausragende Naturwissenschaftler; seit 1994 wird der Preis auch an Human- und Sozialwissenschaftler verliehen.
Premio Architettura Rivelato	Seit 2004 vergibt die Architektenkammer von Turin den Preis Architettura Rivelato – Enthüllte Architekturen – an Werke der Gegenwartsarchitektur in und um Turin, die dazu beitragen, ihre Umgebung zu verbessern. Durch ein Schild an den ausgezeichneten Häusern sollen auch Laien die Beispiele guter Architektur veranschaulicht werden.
Pro Meritis-Medaille	Mit dieser Medaille wurden vom Bayerischen Minister für Wissenschaft, Forschung und Kunst bis 1999 jährlich bis zu 15 Persönlichkeiten für ihr herausragendes Wirken in den Bereichen, die dem Ministerium zugeordnet sind, ausgezeichnet.
Pro Meritis-Medaille SCIENTIAE ET LITTERARUM	Die Pro Meritis-Medaille SCIENTIAE ET LITTERARUM wird seit 2000 vom Bayerischen Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst jährlich an höchstens acht Persönlichkeiten mit besonders herausragenden Verdiensten in den Bereichen Forschung, Wissenschaft, Kunst und Kultur vergeben.

Ritter-von-Gerstner-Medaille	Die Sudetendeutsche Landsmannschaft vergibt diese Medaille seit 1976 an verdiente Wissenschaftler mit sudetendeutschem Hintergrund. Sie ist nach dem deutsch-böhmischen Mathematiker und Physiker Franz Joseph Ritter von Gerstner benannt.
Röntgenplakette der Stadt Remscheid	Die 1951 von der Stadt Remscheid gestiftete Plakette wird jährlich an Persönlichkeiten verliehen, die sich um den Fortschritt und die Verbreitung der Wilhelm Conrad Röntgen zu verdankenden Entdeckung in Wissenschaft und Praxis verdient gemacht haben.
Royal College of Surgeons of Edinburgh	Das Königliche Chirurgenkolleg von Edinburgh wurde 1505 gegründet und gehört zu den ältesten Chirurgenvereinigungen der Welt.
Rudolf Pichlmayr-Medaille	Die Auszeichnung der Deutschen Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie (DGAV) wird Persönlichkeiten verliehen, die sich besondere Verdienste um die DGAV erworben haben. Er ist nach dem Chirurgen Rudolf Pichlmayr (1932-1997) benannt.
Senior Research Award der European Association for Structural Dynamics	Seit 2005 werden von der European Association for Structural Dynamics an Mitglieder oder Mitwirkende ihrer Konferenz ein Junior und ein Senior Research Award vergeben. Die Preise werden alle drei Jahre in jeweils drei verschiedenen Kategorien als Anerkennung für herausragende und nachhaltige fachliche Erkenntnisse verliehen.
Silbernes Ehrenzeichen des Landes Salzburg	Das Ehrenzeichen des Landes Salzburg ist nach dem Ring des Landes Salzburg eine der höchsten Ehrungen dieses Bundeslandes. Bis 2007 erfolgte die Vergabe in sieben Stufen (Großkreuz; Großes, Goldenes, Silbernes Ehrenzeichen; Goldenes und Silbernes Verdienstzeichen, Silberne Verdienst-Medaille). Ab 2007 wurden die untersten fünf Stufen durch das Ehrenzeichen, das große Verdienstzeichen und das Verdienstzeichen ersetzt.
Silbernes Komturkreuz für Verdienste um das Land Niederösterreich	Bei dem Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich handelt es sich um die bedeutungsvollste Ehrung, die gegenwärtig vom Bundesland Niederösterreich vergeben wird. Das dreiklassige Ehrenzeichen (Kreuze, Sterne, Medaillen) wird in zwölf Stufen vergeben.
Sir Geoffrey Jellicoe Award	Der Sir Geoffrey Jellicoe Award ist die höchste Auszeichnung, die die Internationale Föderation der Landschaftsarchitekten (IFLA) jährlich vergibt. Der Preis würdigt einen lebenden Landschaftsarchitekten, dessen Werk einen einzigartigen und nachhaltigen Einfluss auf Gesellschaft und Lebensumwelt sowie die Förderung des Berufsstandes hat.
Sir Hans Krebs Medaille	Die Sir Hans Krebs Lecture und Medal wurde durch das Lord Center for Research gestiftet und wird für herausragende Leistungen im Bereich der Biochemie oder Molekularbiologie vergeben. Der Preisträger hält eine der Plenar-Lesungen am jährlichen Kongress der FEBS (Federation of European Biochemical Societies).
Society Award der Informationstechnischen Gesellschaft (ITG)	Die ITG im Verband Elektrotechnik, Elektronik, Informationstechnik (VDE) vergibt seit 2008 alle vier Jahre den Preis für außerordentliche Verdienste für die Fachgesellschaft.

Soldnermedaille des Bayerischen Staatsministeriums für Finanzen	Das Bayerische Staatsministerium der Finanzen verleiht für besondere Verdienste um die Bayerische Vermessungsverwaltung die Soldnermedaille.
Solvay-Preis	Der Preis wird seit 1982 alle zwei Jahre von der Ernest-Solvay-Stiftung einem Wissenschaftler einer nicht-industriellen Forschungseinrichtung für bedeutende Leistungen auf den Gebieten des Chemieingenieurwesens oder der Verfahrenstechnik zuerkannt. Er ist benannt nach dem Chemiker und Unternehmer Ernest Solvay (1838-1922).
Staatsmedaille des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten verleiht diese Medaille für besondere Verdienste auf dem Gebiet der Ernährungs-, Land- und Forstwirtschaft seit 1951 in drei Stufen: Gold, Silber und Bronze.
Stahl-Innovationspreis	Der Stahlinnovationspreis wird seit 1989 alle drei Jahre durch das Stahl-Informationen-Zentrum (Gemeinschaftsorganisation Stahl erzeugender und verarbeitender Unternehmen) vergeben. Der Preis soll innovative Produkte aus Stahl fördern und helfen sie bekannt zu machen. Die Auszeichnung erfolgt in vier verschiedenen Kategorien.
Stern-Gerlach-Medaille	Die Medaille ist die höchste Auszeichnung der Deutschen Gesellschaft für Physik (DPG) für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der experimentellen Physik. Sie wird für Arbeiten aus dem gesamten Bereich der Physik vergeben und ist benannt nach den Physikern Otto Stern (1888-1969) und Walther Gerlach (1889-1979).
Stockholm Wasserpreis	Der im Jahre 1990 von der Stockholm Foundation gestiftete Stockholm Wasserpreis („Wasser-Nobelpreis“) wird jährlich für außergewöhnliche Leistungen in Wasserforschung, Management, sowie entsprechende Initiativen und Öffentlichkeitsarbeiten verliehen.
Tiroler Adlerorden in Gold	„Der Tiroler Adler-Orden ist zur Ehrung von Persönlichkeiten bestimmt, deren Besuch oder Aufenthalt in Tirol oder deren hervorragende freundschaftliche Beziehungen zum Land Tirol von besonderer politischer, wirtschaftlicher oder kultureller Bedeutung für das Land Tirol sind“. Der Orden wird in drei Rangstufen verliehen: Großer Tiroler Adler-Orden, Tiroler Adler-Orden in Gold und Tiroler Adler-Orden in Silber.
Thannhauser Preis	Der Preis wird von der Falk Foundation e.V. (Freiburg) gestiftet und alle zwei Jahre verliehen. Ausgezeichnet wird eine hervorragende und wegweisende wissenschaftliche Arbeit auf dem Gebiet der Verdauungs- und Stoffwechselkrankheiten. Der Preis ist nach dem Wissenschaftler Siegfried Thannhauser (1885-1962) benannt.
Tomassoni-Preis	Der „Premio Felice Pietro Chisesi e Caterina Tomassoni“-Preis wird jährlich von der Universität Rom („La Sapienza“) an bedeutende internationale Wissenschaftler der Physik verliehen.
Tommy Thompson Award	Diese Ehrung wird seit 1980 durch die Nuclear Installations Safety Divison (früher: Nuclear Reactor Safety Divison ) der American Nuclear Society verliehen, um Personen zu würdigen, die sich in besonderer Weise im Bereich der Reaktorsicherheit verdient gemacht haben. Die Verleihung erfolgt in memoriam Theos J. „Tommy“ Thompson in Anerkennung seiner maßgeblichen Beiträge zur Verbesserung der Sicherheit von Atomreaktoren.

Triangle d'or dell ENPC	Die École Nationale des Ponts et Chaussées (ENPC), eine der französischen Grandes Écoles für das Bauwesen, verleiht diese Auszeichnung für besondere fachliche Leistungen.
Unternehmer-Ehrenzeichen des Kuratoriums der Bayerischen Wirtschaft	Das Kuratorium der Bayerischen Wirtschaft e.V. vergibt diese Auszeichnung in unregelmäßigen Abständen an Personen, die sich um die bayerische Wirtschaft in besonderer Weise verdient gemacht haben.
VDE Ehrenmitgliedschaft	Der Verband Elektrotechnik, Elektronik, Informationstechnik (VDE) e.V. würdigt damit Personen, die sich um den VDE und seine Zwecke besondere Verdienste erworben oder in den VDE-Arbeitsbereichen Hervorragendes geleistet haben.
Vening Meinesz Medal	Diese Medaille wird seit 1997 durch die European Geophysical Society in Erinnerung an die wissenschaftlichen Errungenschaften von Vening Meinesz für herausragende Forschung im Bereich der Geodäsie vergeben.
Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland (kurz: Bundesverdienstkreuz)	Der Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland wird für besondere Leistungen auf politischem, wirtschaftlichem, kulturellem, geistigem oder ehrenamtlichem Gebiet verliehen. Der Orden wird in den Stufen Verdienstmedaille, Verdienstkreuz am Bande, Verdienstkreuz I. Klasse und Großes Verdienstkreuz vergeben.
Verdienstorden für Kunst und Wissenschaft der Republik Österreich	Dieser Verdienstorden ist die höchste Auszeichnung, die die Republik Österreich für wissenschaftliche oder künstlerische Leistungen im In- oder Ausland vergibt.
Vincent du Vigneaud Award	Die American Peptide Society vergibt im Turnus von zwei Jahren diesen Preis für außergewöhnliche Leistungen auf dem Gebiet der Peptid-Forschung. Der Preis ist nach dem Nobelpreisträger für Chemie, Vincent du Vigneaud (1901-1978), benannt.
Werner-Heisenberg-Medaille	Die Medaille wird von der Alexander von Humboldt-Stiftung vergeben und ist nach ihrem langjährigen Präsidenten (1953-1975) dem Physiker und Nobelpreisträger Werner Heisenberg benannt.
Willis E. Lamb Award for Laser Science and Quantum Optics	Die Verleihung des Preises erfolgt jährlich am Winter-Kolloquium der Physics of Quantum Electronics (PQE) Konferenz, die diesen Preis auch stiftet. Geehrt werden hervorragende wissenschaftliche Beiträge innerhalb des Fachbereichs. Der Preis ist nach dem Gewinner des Nobelpreises für Physik des Jahres 1955 Willis E. Lamb, Jr. benannt.
Wolfgang Ostwald-Preis	Die Deutsche Kolloid-Gesellschaft verleiht den Preis an Wissenschaftler für herausragende Lebensleistungen auf dem Gebiet der reinen oder angewandten Kolloidwissenschaft. Er ist benannt nach dem Wissenschaftler Wolfgang Ostwald (1883-1943).

